Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 2 (1916)

Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lehrer. — Das Gebiet der Jugendfürsorge ist in seiner Art ein Kind der Neuzeit. Die beiden genannten Schriften sind geeignet, über wichtige Bestrebungen aufzuklären. — We.

* Krankenkasse

des Bereins fatholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

(Bundesamtlich anerkannte Kasse.)

Schon wieder beklagen wir den Hinschied eines lieben Krankenkassamitgliedes. In Arbon, am Bodensee, starb nämlich rasch, erst 40 Jahre alt: † Herr Karl Baumgartner, Lehrer.

Obwohl an einer gut besoldeten Lehrstelle wirkend, trat er 1915 auch unserer Kasse bei, erwägend, daß in so tenern Zeiten Krankheiten doppelt und dreisach drücken. Wenn er auch während der kurzen Zeit seiner Witzgliedschaft nicht in den Fall kam, Krankengelder zu beziehen, hat er durch seine Beiträge doch an so vielen kranken Kollegen ein edles Werk vollbracht.

Berantwortlicher herausgeber: Berein tatholijcher Lehrer und Schulmanner ber Schweiz.

R. I. P.

Druck und Versand durch Eberle & Ricenbach, Berleger in Einsiebeln. Inferatenannahme burch die Bublicitas U.=G. Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 - bei ber Boft bestellt Fr. 5.70 (Ausland Bortozuschlag).

Breis ber 32 mm breiten Betitzeile 15 Rp.

Eine schöne gleichmässige Schrift

erzielen Sie bei Ihren Schülern, wenn diese nur mit der in EF-, F- und M-Spitze hergestellten Schulfeder "Hansi" mit dem Löwen schreiben.

Preis per Gross Nr. 9: in Cement Fr. 1.35, Nr. 10; echt versilbert Fr. 8,-..



Proben stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.

E. W. LEO Nachfolger Inh. HERMANN voss Leipzig-Plagwitz

Junge, wohlpatentierte

Lehrerin

kathol. Deutsch-Schweiserin sucht Stelle als Primarlehrerin, würde ev. auch eine Stelle als Privatlehrerin annehmen. Gehalt nach Übereinkunft. Offerten beförbert unter 163 Schw die Publicitas A. G. Luzern

Wer macht den Inseratenteil? Die Leser

Lehrgang für Rundschrift und Gotisch in 20. Auflage à Fr. 1, 20. Lehrgang für deutsche und

französische Kurrentschrift
6. Auflage à 70 Cts. 169

6. Auflage à 70 Cts. 16
Beide Lehrgänge mit Anleitung für Lehrer und Schüler.
Bezugsquelle:

D. Bollinger-Frey, Basel.

Schulartikel

werden am wirksamsten ems psohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgs fältig beachteten

Schulblattes.

Zeichnenlehrer

Handwerkerschulen, Fachschulen, Zeichnenkurse

beziehen Zeichnenmaterialien wie

Bleististe, Gummi, Papiere, Zeich-, nenblocks, Skizzenbücher, Zeichnenmappen, Farben, Farbschachteln, Pinsel, Tuschschalen, Lavorgläser, schwarze und farbige flüssige Tuschen etc, Zeichnengeräte, Lineale, Masstäbe, Winkel, Reisschienen, Reissbretter und Reisszeuge in vorzüglichen und ausgesuchten de Cara Qualităten

zu billigen Preisen

in dem Spezialgeschäft für Zeichnen und Malutensilien

Kaiser & Co., Bern

Illustrierter Katalog. Muster und Offerten auf Wunsch.

Projektions-Apparat

mit neuester Lichteinrichtung und einigen 100 Platten zu verkaufen. (Bilder aus der Schweiz, Tirol, Deutschland, Italien, aus der biblischen und Schweizer-Geschichte, sowie vom Weltkrieg.)

Gefl. Offerten unter 167 Schw. an die Publicitas A. G. Luzern.

Empfehle höfl. meine ftimmungsvollen

"Seilige Nacht" und "Weihnachten" aus Gaßmanns: "Chriftgloden", für gem. Chor. 2 Aufl. "Serr, gib uns Frieden" — Da pacem, Domino — beutsche und lat. Ausgabe für gem. Chor, 2. Auflage von B. Rühne.

"Schlaf Rindlein, schlaf" von 3g. Kronenberg. "D wunderbare Weihnachtszeit", 2ft. Kinderchor mit Klavierbegleitung. Verlag: Sans Willi, Cham.

Für obere Schulklassen u. Frauenchöre,

Liedersammlung "Heimatsang sind 15 Nr. erschienen. Einzelne Nr. à 5 Cts. Eine nach Belieben ausgewählte Anzahl werden in Umschlag geheftet geliefert. Zu beziehen vom Herausgeber:

J. Rud. Krenger in Interlaken.

Gewerbliches Rechnen	Schüler Einzeln Partie		Lösungen f.d.Lehrer
Heizarbeiter, gebunden	2.— 2.—	1.70 1.70	1.50 1.50
beitete Auflage I. Teil, Flächen-, Körperberechnung, Geschwindigkeit	1.20	—.90	3
II. Teil, Kraftübertragung (Transmission)	2.—	1.60	-
Maler, I. Band, leicht - ,, II. Band, schwieriger - Wechselberechnen für Gewinde- schneiden	80 80	80 80	}80

Man verlange Probeexemplar.

Verlag Edward Erwin Meyer, Aarau.



F. SOENNECKEN -BONN Schreibfedern-Fabrik

Soeben in zweiter, umgearbeiteter Auflage erschienen:

Das hauswirtschaftliche Rechnen

4. Heft (80 Rp.) des

Rechenbuches für Mädchenfortbildungs-. Töchterund Frauenarbeitsschulen

von Dr. Max Fluri, Lehrer an der Mädchensekundarschule und Frauenarbeitsschule Basel.

Das Rechenbuch besteht ferner aus: Die Einkaufs- und Verkaufsrechnung (1. Heft), 2. Aufl., 50 Rp.

Geldanlage und Geldverkehr (2. Heft), 2. Aufl., 50 Rp.

Die gewerbliche Preisberechnung (3. Heft), 2. Aufl., 60 Rp.

Schlüssel zu jedem Heft.

Verlag:

Dr. Fluri, Mittlerestr. 142, Basel

"Sprüche und Gebete für die Reintinderschule und die ersten Schuljahre". Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelbilde. Bijchöflich approbiert. Preis 10 Ct.

Cberle & Ricenbach in Ginfiedeln.

Wandtafelkreid

weiss und farbig zu Vorzugspreisen so lange günstig eingekaufter Vorrat reicht. Weisse runde Kreide Craie Roberh, Champagner Kreiden ohne Papier, mit Papier oder lakiert. Feinste weisse Alabaster-Kreide.

Speziell empfehlenswert: Feine weisse Kreide No. 3 in Papier gespitzt. Schachteln à 1 Dutz, 12 Dutzend Fr. 2.-120 Dutzend Fr. 19.-

Muster und Offerten auf Wunsch.

Kaiser & Co., Bern,

Lehrmittelanstalt.

138

Arifilider Sunft Unton Stodmanns berühmtes FrestoGemälbe . Tagiats aung au Staus" in der Pfarrtirche au Sacheln, bon der berühmten kunftanftalt Orell Küßli prachtvoll in Farben reproduziert (Größe 36:52 cm intl. Karton) ift à Fr. 3.— zu beziehen von den Graph. Ateliers J. Abächerli in Sarnen.
Cinzigartig wundervoller Jimmerschmud.

>**>**

- Von der

sind bis jetzt erschienen:

12 Aufl. mit zusammen 57,000 Exempl. wie folgt:

Ausgabe für Handel- und Gewerbetreibende. doppelte Buchhaltung.

Ausgabe für Kleinbetrieb in Werkstatt und Ladengeschäft, gemischtes System von einfacher und doppelter Buchhaltung.

Ausgabe für Vereine und Gesellschaften Ausgabe für Haus und Privatwirtschaft, doppelte Buchhaltung.

Ausgabe für Private und Beamte etc.. einfache Buchhaltung,

passend für Volksschulen, Knaben- und Mäd; chenfortbildungsschulen, Haushaltungs-Kochschulen und als leichte Vorübung für Hand! werker- und Gewerbeschüler. 3

L Teil: Die Kassenführung der Hausfrau.

II. Teil: Die Kassenführung des Hausherrn.

III. Teil: Die Arbeiterbuchführung.

➡➡ Man verlange zur Ansicht. ➡➡

Verlag: EDWARD ERWIN MEYER, AARAU.

Das bekannte

Päplilidje Friedensgebet

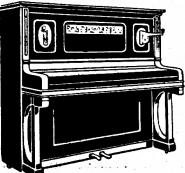
ift zu beziehen gum Preise von

Fr. 6.— für 1000 Stüd, Fr. 3.50 für 500 Stüd,

Fr. 1.— für 100 Stüd u. Fr. 0.60 für 50 Stüd

bei Cberle & Rickenbach, Ginfiebeln.

Pianos Harmoniums iolinen



und alle sonstigen

Musikinstrumente und Musikalien

Grösste Reichhaltigkeit und Vielseitigkeit.

Erstklassige Fabrikate Vertretung der Schweizer. Pianofabriken Burger & Jacobi und Schmidt-Flohr.

Co., Zürich u. Filialen.

Vorzugspreise für die Lehrerschaft.

Das neue Idealbetriebssystem

parkassen

Im Auftrag der bernisch-kant. Kommission für Gemeinnützigkeit verfasst von Fr. Krebs, Bern.

I. Teil: Vom Wert der Schul-sparkassen. H. Teil: Vom Betrieb. HI. Teil: Das neue System. IV. Teil: Von der System IV. 1en. Organisation.

Das System erhielt an der Schweizer. Landesausstellung Bern 1914 die

Silberne Medaille.

Ferner empfohlen von den Herren:

Nationalrat Hirter, Regierungsrat Lohner, Bankdirektor Aellig in Bern, † Pfarrer Walder, Präsident der Schweiz. Gemeinn. Gesellschaft usw.

Brosch. Fr. 2.80, geb. 3.40. Man verlange zur Ansicht. Edward Erwin Meyer, Verlag, Aarau.

"Aimm und lies!"

Bijchöflich empfohlene Ergablungssammlung. Bisher erschienen 232 Rummern zu 64 Seiten. Jebe Rummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbanden für Schul- und Boltsbibliotheten toftet 58 Franten.

Inhaltsübersicht der einzelnen Rummern von 3. A. M., Lehrer in A.

Serie II. Bolfsbibliothef.

- 129/80/81. Chr. v. Schmid: Gustachius. Die Lebensgeschichte dieses Heiligen ist recht anziehend sowohl nach Inhalt als Form. Eustachius, ein berühmter, römischer Feldherr, muß seines Glaubens wegen sliehen, verliert seine Gattin und seine beiden Söhne, die er nach 16-jähriger, qualvoller Trennung wieder findet. Preis 30 Cts.
- 132/133. Fr. Selas: Bernthard ober: Wie man sich das Bett macht, so liegt man, gut ober schlecht. Bernhard hat eine sehr gute Erziehung. Als Geselle arbeitet er in einer protestantischen Gegend, wird von einem protestantischen Mädchen umgarnt und geehelicht. Die Frau seht es durch, daß die Kinder protestantisch getauft und erzogen werden. Der Bater tut keinen energischen Widerstand und stirbt so unverhofft und unversehen als Abtrünniger der katholischen Kirche.

3hr heiratklustigen in paritätischen Gemeinden! schöpfet euch hier eine Lehre! **Der** Zur Massenverbreitung gegen Mischehen. E. Arand: Art läst nicht von Art. Georg erbt von seinem Bater, der im Säuserwahnsinn starb, das Laster der Truntsucht, daß er als entslohener Galeerensträsting im

größten Elend ftirbt. Preis 20 Cts. Eine mahre und ernfte Lehre.

134. A. Ammann, Bfr.: P. Cheodosius Florentini, der schweizerische Sozialist in der Mönchskutte, als Priester, als Erzieher der Jugend, als Psleger der Kranken und als Bater der Armen. — Dr. P. E. Planta, ein Protestant, nennt Theodosius den größten Philantrop, den die Schweiz hervorgebracht hat. Es ist das Empsehlung genug, sein Leben zu studieren und als Vorbild zu wählen.

"Loxetto, das weltberühmte Heiligtum" wird auf fünf Seiten wahrheitsgetreu geschildert. Preis 10 Cts.

- 135. A. v. Baldingen: Auf gefährlichen Pfaden. Erinnerungen eines französischen Priesters auf seinen Reisen durch die Schweiz 1794—1798. Preis 10 Ets.

 Banz originest.
- 136. C. Arand: Die der Arre. Erlebnisse eines Dienstmädchens, das die größten Gesahren bezol. Keligion und Unschuld herzhaft überwindet, werden geboten. Jungfrau, das ist was für dich.
 - Ho wahr mir Gott helfe. Durch einen salschen Eid stiehlt R. einer Witwe 700 Gulben. Gottes Arm traf ihn bald und schwer. "Beduinenschloss in der Hahara" bildet den Schluß dieses Bandchens. Preis

10 Cts.

137. E. A. Haller: General Ludwig Galton de Fonis. Dieses chriftliche Offiziersleben ist einzig schön, man möchte es als eine lebendige Predigt bezeichnen, über alles das, was dem Soldatenstande nottut. Preis 10 Ets. Jüngling ober Nann! hier hast du Kriegsleben und Gottesdienst enge mit einander verkettet.

Offene Lehrstelle. Mörschwis.

Infolge Resignation der bisherigen Inhaberin wird ansmit eine Lehrstelle für eine Lehrerin an der hiesigen Unterschule zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Gehalt Fr. 1600.— (Wohnugsentschädigung inbegriffen).

Anmelbungen sind bis 19. November 1916 zu richten an den Schulratspräsidenten J. Büchler.

Mörschwil, 28. Oft. 1916.

Die Schulratstanzlei.

Ginen Dienst für unsere Sache

tun Sie, wenn Sie für Ihre Korresponstenzen Postsarten mit Reklame-Text auf unser Blatt verwenden. Solche Karten à 5 Rp. sind erhältlich von der Geschäftsstelle der "Schweizer-Schule".